

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Altenfurt V : SC Großschwarzenlohe
Donnerstag, 14.12.2023, 20:15 Uhr

Kein Sieger im Duell des TSV Altenfurt V gegen den SC Großschwarzenlohe

Nach ca. 165 Minuten Spielzeit nahm der SC Großschwarzenlohe beim 7:7 gegen den TSV Altenfurt V in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) einen Zähler mit. Besonders Peter Ebner behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für den TSV Altenfurt V gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 29:28.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Über eine lange Zeit dagegehalten konnten von Schlieben / Raithel beim 2:3 gegen Schildbach / Schlenker. Das Spiel verloren von Schlieben / Raithel dennoch im 5. Satz. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Einen hart erarbeiteten Sieg feierten dagegen Schadt / Ebner beim 3:2 gegen Wöhner / Greul, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Genügend spielerische Mittel hatte nachfolgend Philip von Schlieben letztlich parat, um Stefan Schlenker zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Richard Schadt seinem Gegner Thomas Schildbach letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Klaus Raithel verlor im Anschluss seine Partie gegen Philip Greul unterm Strich recht eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 8:11, 8:11, 8:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Peter Ebner machte hingegen mit Frank Wöhner beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Philip von Schlieben gegen Thomas Schildbach nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 14:12, 10:12, 11:9, 11:7 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Richard Schadt gegen Stefan Schlenker hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Es war ein langes Spiel, bis Klaus Raithel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Frank Wöhner hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Beim 3:1-Erfolg von Peter Ebner gegen Philip Greul ging nur der erste Satz verloren. Klaus Raithel verpasste es derweil mit einem 1:3 gegen Thomas Schildbach, einen Punkt für sein Team zu erspielen. 12:10, 10:12, 4:11, 11:9, 11:8 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Philip von Schlieben und Frank Wöhner die Schläger kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Richard Schadt in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Philip Greul. Mit dieser Niederlage liegt Schadt nun bei einer Einzelbilanz von 8:15 seit Beginn der Spielzeit. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Peter Ebner beim 11:7, 11:4, 10:12, 13:11 gegen Stefan Schlenker doch überlegen. Durch diesen Sieg liegt Ebner nun bei einer Saison-Bilanz von 14:3, während Schlenker nach diesem Einzel eine Statistik von 16:4 zu verbuchen hat. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Altenfurt V tritt dabei gegen den SB Bayern 07 e.V. Nürnberg IV an, während es der SC Großschwarzenlohe mit dem TTC Wendelstein II zu tun bekommt.

Statistik:

TSV Altenfurt V

Doppel: von Schlieben / Raithel 0:1, Schadt / Ebner 1:0

Einzel: P. Schlieben 3:0, R. Schadt 0:3, K. Raithel 0:3, P. Ebner 3:0

SC Großschwarzenlohe

Doppel: Schildbach / Schlenker 1:0, Wöhner / Greul 0:1

Einzel: T. Schildbach 2:1, S. Schlenker 1:2, F. Wöhner 1:2, P. Greul 2:1